

Aufbauvarianten

Aufbauhöhen

Artikelübersicht

Ergänzende Produkte

BAUPLAN

Terrassensystem

Leben ist draußen,
draußen ist megawood®.

megaplaner 3d
Planungssoftware

als App virtuell im eigenen Garten
downloadbar für Tablet und Smartphone

Unterbau FIX STEP Basis



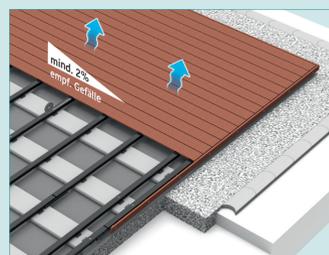
Offene Fuge ohne Nutleiste

Unterbau FIX STEP Komfort (erhöht)



Geschlossene Fuge mit Nutleiste/Fugenprofil P5
– nur mit erhöhtem Aufbau mittels Komfortpad und Aufsatzteil möglich

Unterbau Betonrandstein Basis



Offene Fuge ohne Nutleiste

Unterbau Betonrandstein erhöht



Geschlossene Fuge mit Nutleiste/Fugenprofil P5
– nur mit erhöhtem Aufbau durch Verwendung von 90x90 mm Konstruktionsbalken möglich



Standardplatte



Randplatte



Standardplatte



Randplatte



FIX STEP RANDPLATTE DUO 280x260x71 mm	FIX STEP STANDARDPLATTE 270x180x71 mm	KONSTRUKTIONSBALKEN 40x60mm L: 360cm	FIX STEP RISPEBAND L: 10m (auf Rolle)	SICHERUNGSBAND L: 10m (selbstklebend)
FIX STEP AUFNAHME RAND DUO 250x60x55 mm	FIX STEP AUFNAHME STANDARD 116x60x55 mm	VERBUNDUNGSSCHUH für Konstruktionsbalken 28x76 mm L: 360 cm	BEFESTIGUNGSSCHRAUBE M6 x 16 für Rispeband, mit Mutter und Scheibe	SCHRAUBENSATZ 4 x 35 mm
FIX STEP AUFSATZTEIL 79x58x83 mm	FIX STEP KOMFORTPAD zur Trittdämpfung	MONTAGESCHUH 78x40x20mm	NUTRÜCKE 55x8x10 mm, zum Befestigen der Rastklammer bei einer Konstruktionsbalkenfuge	FIX STEP GUMMIPAD 300x300 mm Stärke: 3/5/10 mm
RASTKLAMMER und RASTKLAMMER-RAND inkl. Schrauben	BEFESTIGUNGSKLAMMER und RASTKLAMMER inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	CLIP und RANDCLIP inkl. Schrauben (4 x 35 mm), Bit TX 20	BEFESTIGUNGSSCHRAUBE M8 x 80 für Glattkantbrett, mit Mutter und Scheibe	HAUSANSCHLUSSPROFIL 21 mm L: 400 cm silber/bronze/anthrazit
ZAMMER zur Rastklammerbefestigung	ROLLI Aufsatz für Zammer zum Einziehen des Fugenprofils	DISTANZ FIX Abstandhalter für kopfseitige Stoßfugen (bei Verlegung im Verband)	FUGENPROFIL P5 auf Rolle, für geschlossene Längsfuge bei CLASSIC (Varia)	NUTLEISTE (auf Rolle) 21 mm L: 25/100m für geschlossene Fuge (CLASSIC, PREMIUM, PREMIUM PLUS)
DISTANZSTÜCK Montagehilfe zur Einstellung der Dielenlängen (ca. 5 mm/ca. 8 mm)				

LIMES ZAUNSYSTEM

PFOSTEN RUND | QUADRATISCH | ACHECKIG | OVAL
Ø 90 mm | 90x90 mm | 90x90 mm | 90x60 mm
L: 200 | 270 cm

RIEGEL
40x112 mm | 90x60 mm
L: 178,6 cm

PANEEL AUGUSTA (gewellt)
270x35 mm
L: 160 | 210 cm

PANEEL COLONIA (glatt)
239x36 mm
L: 158,6 | 210 cm

H-PROFILLEISTE FÜR PANEEL
38x30 mm
L: 158,6 | 178,6 | 190 cm

ZAUNFELD-SET EDELSTAHLRIEGEL
Paneel Augusta (gewellt) bis zu 10% Steigung ohne Schrägschnitt der Paneele

KONSTRUKTIONSHOLZ

KONSTRUKTIONSBOLLE
20,5 x 81 mm | L: 420 cm

KONSTRUKTIONSHOLZ RUND | QUADRATISCH | ACHECKIG | OVAL
Ø 90 mm | 90x90 mm | 90x90 mm | 90x60 mm
L: 360 cm

RHOMBUSPROFIL
20,5 x 81 mm | L: 420 cm

Planungsgrundsätze

- ### Allgemeine Hinweise
- Grundlage für alle Verlegevarianten ist der megawood® Bauplan! Keine Gewährleistung bei Abweichungen vom Bauplan oder bei Verwendung von nicht originalen megawood® Artikeln!
 - Nach den Grundsätzen des konstruktiven Holzschutzes die Terrassendielen in Längsrichtung mit einem ausreichenden Gefälle verlegen, damit Wasser stets vom Deck weggeführt wird. Bei Einhaltung verringern Sie Ablagerungen von organischen Substanzen, Wasserflecken und Staunässe.
 - Für Anwendungen, die eine bauaufsichtliche Zulassung erfordern, ist ein statisch ausreichend bemessener, tragender und durchsicherer Unterbau als Auflage für megawood® Barfußdielen bzw. Unterkonstruktion/Konstruktionsbohlen erforderlich.
 - Bei Deckaufbauten mit offener Fuge werden mind. 2% Gefälle empfohlen. Bei Aufbauten mit geschlossener Fuge sind zwingend mind. 2% Gefälle notwendig.
 - Ausreichend Unter- und Hinterlüftung gewährleisten, z.B. mit dem megawood® Lüftungsgitter.
 - Mittels ausreichend dimensionierter Entwässerung Wasserückstau vermeiden!
 - Zwangsfreie Ausdehnung des Terrassendecks gewährleisten (Dielen mind. 20mm Abstand zu festen Bauteilen!)
 - Grundsätzlich alle Löcher so vorbohren, dass der zu fixierende Teil 2 mm größer und das haltende Bohrlöch 0,5 mm kleiner als der Schraubendurchmesser sind!
 - Alle Maße sind am Bau zu überprüfen!
- ### Vorarbeiten und Unterkonstruktion
- Erdplanum umlaufend 500mm größer als Terrassendeck, mit 4% Gefälle herstellen.
 - Tragfähiges und frostsicheres **Kies- oder Schotterbett** mit 2% Gefälle anlegen und mit Feinsplitt (Unebenheiten ausgleichen) abziehen.
 - Hohlräume zwischen den Konstruktionsbalken, Betonrandsteinen bzw. FIX STEP Füßen nicht verfüllen!
 - Erdkontakt vermeiden! (Ausnahme: Artikel aus dem Konstruktionsholzprogramm)
 - Unterkonstruktionssystem nach Bauplan verlegen!
- ### Dielenmontage
- Farbunterschiede bei den Dielen sind gewollt und unterstreichen die natürliche Holzoptik.
 - Um den Effekt zu unterstützen, Dielen vor dem Verlegen mischen.
 - Verlegerichtung (siehe Pfeil in Dielenut oder Etikett) beachten!
 - Maximal 50 mm Dielenüberstand über der Unterkonstruktion nicht überschreiten!
 - Montage- und produktionsbedingte Maßtoleranzen von Länge, Breite und Stärke bei der Montage berücksichtigen und prüfen!
 - Die Dielen sind rechtwinklig zu kappen und anschließend zu faseln.



- Bei Sonderkonstruktionen, die von diesem Bauplan bzw. vom Online-Planer abweichen, ist eine Abstimmung mit dem Hersteller notwendig und eine entsprechende Freigabe einzuholen, damit ein möglicher Garantiespruch erhalten bleibt.
- Bei Verwendung von Nutleiste oder Fugenprofil P5 müssen die thermischen Eigenschaften des Materials des entsprechenden Artikels beachtet werden (empfohlene Verlegetemperatur 5°-25°C)

Online Planer

Dieser Basis-Bauplan erklärt die Standard-Aufbauvarianten für rechteckige Decks mit Verlegung in Längsrichtung. Sonderformen, Gehrungsschnitte, Verbände und diagonale Verlegung werden individuell in unserem megaplaner dargestellt.

www.megawood.com/megaplaner



IHR FACHHÄNDLER

IMPRESSUM

Herausgeber: NOVO-TECH TRADING GmbH & Co. KG, Siemensstraße 31, 06449 Ascherleben, Germany
Konzeption/Gestaltung/Layout: toolbox-media, Magdeburg
Bildnachweis: Christian Wolf, Ascherleben
Änderungen vorbehalten. Farben und Grafiken können drucktechnisch bedingt abweichen.
Stand: 1. Auflage 2020 Deutsch / 04.12.2019

Terrassenbelag

CLASSIC Kombidielen, einseitig fein geriffelte, andere Seite genutete, gebürstete Oberfläche, 8 mm Fuge	CLASSIC VARIA einseitig, teilgeriffelte Oberfläche mit Farbverlauf, 5 mm Fuge	SIGNUM einseitig, oszillierend gehobelte, polierte Oberfläche mit Farbverlauf, 5 mm Fuge	PREMIUM oszillierend gehobelte Oberseite, gebürstete Unterseite, 8 mm Fuge	PREMIUM PLUS oszillierend gehobelte Oberseite, gebürstete Unterseite, 8 mm Fuge	DYNAMUM einseitig strukturiert, oszillierend gebürstete, polierte Oberfläche, 5 mm Fuge
BARFUSSDIELE 21x145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm 21x242 mm (Jumbo) L: 420/480/600 cm	BARFUSSDIELE 21x145 mm L: 420/480/600 cm	BARFUSSDIELE 21x145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm 21x242 mm (Jumbo) L: 300/360/420/480/540/600 cm	BARFUSSDIELE 21x145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm 21x242 mm (Jumbo) L: 420/480/600 cm	BARFUSSDIELE 21x145 mm L: 300/360/420/480/540/600 cm 21x242 mm (Jumbo) L: 300/360/420/480/540/600 cm	BARFUSSDIELE 21x242 mm L: 360/420/480/540/600 cm 25x293 mm L: 360/420/480/540/600 cm
GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm	GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm	GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm	GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm	GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm	GLATTKANTBRETT 17x72 mm L: 360 cm
FARBEN NUSSBRAUN NATURBRAUN BASALTGRAU LAVABRAUN SCHIEFERGRAU	FARBEN VARIA SCHOKOSCHWARZ VARIA BRAUN VARIA GRAU	FARBEN MUSKAT TONKA	FARBEN NATURBRAUN NUSSBRAUN BASALTGRAU	FARBEN LAVABRAUN SCHIEFERGRAU	FARBEN NIGELLA CARDAMOM

Montagehilfen

Spots max. 50 mm von einem Konstruktionsbalken entfernt einbauen. Gegebenenfalls einen zusätzlichen Balken verlegen.
Hinweis: Die Leuchten enthalten eingebaute LED-Lampen der Energieeffizienzklasse A++ bis A. Die Lampen können in der Leuchte nicht getauscht werden.

LED-SPOT MINI/MAXI
Ø 38 mm (Q.25 W, 28 lm)
Ø 60 mm (Q.5 W, 28 lm)
24 V DC IP67
Edelstahl

LED-LINEAR-LEUCHE
L: 3.600 mm (27 W, 729 lm)
L: 4.800 mm (36 W, 972 lm)
L: 6.000 mm (45 W, 1215 lm)
27 lm/W, 24 V DC IP65
Aluminium/Kunststoff

Unsere Montagehilfen für den Aufbau mit Rastklammer und Clip finden Sie unter diesem QR-Code oder unter: www.megawood.com/service/downloads

Weitere Informationen zum Einbau von megalite LED-Strahlern finden Sie hier: www.megawood.com/megalite

4 060 933 310 24 23

UNTERKONSTRUKTION

DIELNENMONTAGE

GLATTKANTBREITER

UNTERKONSTRUKTION

DIELNENMONTAGE

GLATTKANTBREITER

UNTERKONSTRUKTION

DIELNENMONTAGE

GLATTKANTBREITER

Bauplan mit FIX STEP

1 • FIX STEP Aufnahmen in die Platten einklicken und platzieren, auf gleiche Höheneinstellung achten.
 • Platzierung der FIX STEP Randplatten DUO am Anfang der Terrasse, FIX STEP Standardplatten parallel dazu verteilen – **auf Abstände achten!**
 • Am Ende der Terrasse wieder FIX STEP Randplatten DUO platzieren.
 • Bei Bedarf außenliegende FIX STEP Platten drehen, um Auskragen der Konstruktionsbalken zu vermeiden.

2 • Bei Terrassenlängen über 3,6 m im Bereich der Stoßfuge der Glattkantbreiter FIX STEP Randplatte DUO platzieren.

3 • Konstruktionsbalken (40 x 60 mm) mit der glatten Seite nach oben in die FIX STEP Aufnahmen einklicken.

4 • Bei Terrassenbreite über 3,6 m Stöße der Konstruktionsbalken immer versetzt zueinander anordnen.
 • Verbindungsschuh auf 320 mm abhängen, Balkenstöße damit verbinden, einseitig festschrauben.
 • Stöße der Glattkantbreiter und der Konstruktionsbalken an gleicher Stelle platzieren.
 • Verbindungsschuh für spätere Glattkantbreitermontage im Bereich der Verschraubung 20 mm breit und 10 mm tief aussparen.
Konstruktionsbalken exakt ausrichten!

4b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Für doppeltes Glattkantbreiter 80 mm lange Konstruktionsbalkenstücke mit Schrauben an jedem Verbindungsschuh montieren.

5 • Rippenband unterhalb der Konstruktionsbalken platzieren und mittels Montageschuh an allen Konstruktionsbalken verschrauben.

6 • Konstruktionsbalken einsägen, Rastklammer-Rand in der Nut verrasten.

7 • Sicherungsband auf den mittig unter den Dielen liegenden Konstruktionsbalken aufkleben.

8 • Erste Dielen in Hausanschlussprofil einfügen (optional), dann in positionierte Randklammern drücken.

9a **OFFENE FUGE**
 • Rastklammern auf Konstruktionsbalken setzen, mit Zimmer/Zange verrasten und in die Dielennut schieben.
 • Nächste Dielen anlegen, ggf. Distanzstück (für 5/8 mm Fuge) verwenden.

9b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Rastklammern auf Konstruktionsbalken setzen und mit Zimmer/Zange verrasten. Nutleiste auf fertig montierte Rastklammer setzen und zusammen in die Dielennut schieben.

10 • Bei einer Fuge im Konstruktionsbalken ggf. Nutbrücke einsetzen, um Rastklammer auch im Fugenbereich sicher befestigen zu können.

11 • Nach max. 1 m verlegter Dielenreihen Zwischenmaß nehmen und die jeweilige Rastklammerreihe an den Konstruktionsbalken verschrauben. Bis zur vorletzten Diel wiederholen.

12 • Konstruktionsbalken mit 10 mm Überstand abhängen und einsägen – **Schritt 6 wiederholen.**

13 • Dielen stirnseitig im Randbereich mit 15 mm Überstand abhängen, Schnittkante anfasen.

14 • Glattkantbreiter müssen stirnseitig am Terrassenende 12 mm kürzer als Konstruktionsbalken sein – **auf Abstände achten!**

15a **OFFENE FUGE**
 • Stirnseitige und längsseitige Montage der Glattkantbreiter.

15b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • 80 mm lange Konstruktionsbalkenstücke mit Montageschuh am Anfang und Ende jedes Konstruktionsbalkens montieren.
 • Doppelte Stücke mit zwei Montageschuhen an die Terrassenecken anschrauben, DUO-Platte ggf. einrücken.
 • Stirnseitige und längsseitige Montage der Glattkantbreiter.

Besonderheiten im Aufbau

Verlegung auf Gehring für L-, U-, O- Terrassen

- Doppelte Unterkonstruktion entlang des 45° Schnittes.
- Beidseitig in das Gehringprofil das Dichtungsband einkleben.
- Dielen nur 10 mm in Gehringprofil ein schieben, um Ausdehnung zu gewährleisten.
- Am Schräg- oder Gehringsschnitt werden kurze Dielenstücke (die mit weniger als 3 Rastklammern oder Clips an der UK befestigt werden können) von oben mit dem Konstruktionsbalken verschraubt. (Schraube M6 x 40 mm)

GEHRINGSPROFIL
 Aluminium 21 mm
 L: 4 m

DICHTBAND
 bis 20 mm querend
 L: 13 m (auf Rolle)

CLIP & RANDCLIP
 inkl. Schrauben
 (4 x 35 mm), Bit TX 20

SCHRAUBE M6 x 40
 zur Befestigung kurzer Dielenstücke

Ebenerdiger Aufbau und Lüftungsgitter

- Terrassendeck wird vertiefte aufgebaut und bildet eine Ebene mit der umliegenden Bodenfläche.
- Das ebenerdige Deck mit offener Fuge ausführen, um Unter- und Hinterlüftung zu gewährleisten.
- Ebenerdigen Aufbau von Dielen mit 5 mm Fuge nur in Verbindung mit Lüftungsgitter umsetzen.
- Abstand der Dielen von mind. 20 mm zu aufgehenden, festen Bauteilen muss stets eingehalten werden.
- Verwendung des Lüftungsgitters (auch im aufgesetzten Deck oder bei geschlossener Fuge), um die Luftzirkulation unter der Terrasse zu verbessern und eine längere Lebensdauer des gesamten Decks zu erreichen.

LÜFTUNGSGITTER
 H: 21 mm, B: 105 mm
 L: 2.000 mm
 Edelstahl V2A gebürstet

Verlegung im Schiffsverband

- An jedem Bereich von kopfseitigen Stoßfugen muss eine zusätzliche doppelte Unterkonstruktion verlegt werden.
- Der Distanz Fix wird zur Ausbildung des Abstandes der kopfseitigen Stoßfugen zwischen der doppelten UK positioniert.
- Bei Verwendung des Distanz Fixes muss jeder UK-Balken mit Sicherungsband versehen werden.

DISTANZ FIX

Aufbau auf Dachterrassen

- Höhenausgleich und Gewährleistung eines Gefälles von mind. 2% durch Verlegung der FIX STEP Platten in Ausgleichsmörtelbett.

Ausgleichsmörtel

Weitere Informationen zum Aufbau von Dachterrassen oder andere Sonderbauweisen finden Sie direkt beim Hersteller und unter: www.megawood.com

Bauplan mit Betonrandstein

1a **OFFENE FUGE**
 • Betonrandsteine (100 x 25 x 5 cm) im Achsabstand von 650 mm auf Gefälle-Kiesbett verlegen, stirnseitig zu Konstruktionsbalken 50 mm nach innen versetzen.

1b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Betonrandsteine (100 x 25 x 5 cm) im Achsabstand von 750 mm auf Gefälle-Kiesbett verlegen, stirnseitig zu Konstruktionsbalken 100 mm nach innen versetzen.

2a **OFFENE FUGE**
 • Konstruktionsbalken (40 x 60 mm) gleichmäßig quer zu den Betonrandsteinen verteilen (Nut unten), 50 mm Überstand beachten.

2b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Konstruktionsbalken (90 x 90 mm) gleichmäßig quer zu den Betonrandsteinen verteilen, 100 mm Überstand beachten.

3 • Am Anfang und Ende jeweils zwei Balken anordnen. 10 mm Gummipads unter die Konstruktionsbalken legen, evtl. Gefälleunterschiede mit weiteren Gummipads ausgleichen.

3a **OFFENE FUGE**
 • Verbindungsschuh auf 320 mm abhängen, Balkenstöße damit verbinden, einseitig festschrauben.
 • Die Enden der Konstruktionsbalken im gesamten Randbereich verschrauben. Die zwei äußeren sowie in der Mitte liegenden Konstruktionsbalken mit jedem zweiten Betonrandstein verschrauben. Konstruktionsbalken fluchtend abhängen.
 • Konstruktionsbalken einsägen, Rastklammer-Rand in der Nut verrasten.

3b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Konstruktionsbalken ausrichten, Unterkonstruktion im Randbereich sowie jeweils beide Anfangs- und Endbalken und mittlerem Balken verschrauben. Konstruktionsbalken fluchtend abhängen, 100 mm Überhang.
 • Seitlich an Enden der Konstruktionsbalken 120 mm lange Konstruktionsbalken 60 x 40 mm hochkant oben bündig links und rechts befestigen.

4 • Auf den mittleren Konstruktionsbalken Sicherungsband kleben.

5a **OFFENE FUGE**
 • Erste Dielen in Hausanschlussprofil einfügen (optional), dann in positionierte Randklammern drücken. Rastklammern auf Konstruktionsbalken setzen, mit Zimmer/Zange verrasten, in die Dielennut schieben.
 • Nächste Dielen anlegen, ggf. Distanzstück (für 5/8 mm Fuge) verwenden.
 • Bei einer Fuge im Konstruktionsbalken ggf. Nutbrücke einsetzen, um Rastklammer auch im Fugenbereich sicher befestigen zu können.
 • Nach max. 1 m verlegter Dielenreihen Zwischenmaß nehmen und die jeweilige Rastklammerreihe an den Konstruktionsbalken verschrauben. Bis zur vorletzten Diel wiederholen.

5b **GESCHLOSSENE FUGE**
 • Randclip zur Dielenbefestigung bündig am Ende der Konstruktionsbalken verschrauben.
 • Nach Montage der ersten Dielen Hausanschlussprofil als Abschlussleiste zur Hausfassade auf Dielenende schieben (optional). Mit Clip Dielen fixieren. Schraube so anziehen, dass Clip parallel zur UK steht.
 • Nutleiste locker in Dielennut einsetzen, nächste Dielen ansetzen, an Nutleiste drücken, Dielen mit Clip fixieren.
 • Vorgang wiederholen, bis Terrasse fertig verlegt ist.

6 • Dielen im Randbereich zu Konstruktionsbalken abhängen, Schnittkante anfasen. Siehe Abbildung **2a** und **2b**.

7a • Glattkantbreiter müssen stirnseitig am Terrassenende 12 mm kürzer als Konstruktionsbalken sein – **auf Abstände achten!**

7b • Umlaufend Glattkantbreiter an der Unterkonstruktion befestigen, stirnseitig zu Unterkonstruktionsbalken Glattkantbreiter anschrauben.

8 • Parallel entlang der Konstruktionsbalken alle 500 mm verschrauben, Distanzschrauben zwischen Glattkantbreiter und Konstruktionsbalken setzen.

8a 10 mm, 40 mm
8b 10 mm, 40 mm, 15 mm, mind. 15 mm
9a 10 mm, 40 mm, 15 mm, mind. 15 mm
9b 10 mm, 40 mm, 15 mm, mind. 15 mm

Farbreifung

OBERN: NACH DER VERLEGUNG | MITTE: NACH 1-2 MONATEN | UNTEN: NACH 6-8 MONATEN

CLASSIC		PREMIUM		PREMIUM PLUS		SIGILLUM		DYNUM	
NATURBRAUN	NUSSBRAUN	BASALTGRAU	LAVABRAUN	SCHIEFERGRAU	VARIA BRAUN	VARIA GRAU	VARIA SCHOKOSCHWARZ	NATURBRAUN	NUSSBRAUN
BASALTGRAU	LAVABRAUN	SCHIEFERGRAU	MUSKAT	TONKA	CARDAMOM	NIGELLA			

Pflege und Reinigung

Pflegehinweise

Nach dem Aufbau einer megawood® Terrasse sollte eine Erstreinigung des Decks durchgeführt werden, um Produktionsstäube abzuwaschen.

Ein Gefälle von mind. 2% erleichtert Pflege und Reinigung! Bei Nichteinhaltung des Gefälles können Wasserflecken und Staunässe entstehen, organische Substanzen können sich dann ansiedeln, ein höherer Verschmutzungsgrad ist wahrscheinlich. Wir empfehlen, die Terrasse mindestens 2 mal jährlich bei mindestens 15°C zu reinigen und wie folgt vorzugehen:

- Trockenen, losen Schmutz vom Terrassendeck kehren.
- Gesamtes Terrassendeck ausreichend wässern.
- Wasser ca. 15 Minuten einwirken lassen.
- Das Terrassendeck mit Wasser, einer festen Bürste oder einem Schrubber reinigen und gründlich abspülen.

Unser neues megawood® Scheuerpulver beseitigt hartnäckigen Schmutz, der nicht mit Wasser und Bürste zu entfernen ist und ist geeignet für die Flächenreinigung von megawood® Terrassen.

Im Übergangsbereich von Überdachungen und Freiflächen können sich durch Niederschlag und umweltschädliche Staubpartikel Wasserflecken bilden. Diese lassen sich in der Regel mit Wasser und einem Schrubber entfernen und stellen keinen Grund zur Beanstandung dar. Der Effekt der Wasserflecken nimmt im Laufe der Zeit ab, ist aber nicht ganz zu vermeiden.

Weitere Hinweise zur Pflege finden Sie im Terrassenpass: www.megawood.com/service/downloads

Fasereinschlüsse

Rohstoffbedingt kann es zu geringen Einschlüssen an Naturfasern kommen. Diese können nach Bewitterung durch Wasseraufnahme an die Oberfläche treten. Maximal dürfen davon 0,03 % der Oberfläche betroffen sein. Die Partikelgröße darf 0,5 cm nicht überschreiten. Durch Benutzung der Terrasse werden die Partikel im Laufe der Zeit weitgehend verschwinden. Sie können auch mechanisch entfernt werden. Eine Schädigung des Produkts tritt dadurch nicht ein. In Anlehnung an die EPFL werden zur Beurteilung die Partikel herangezogen, die aus stehender Augenhöhe bei senkrechtem Lichteinfall sichtbar sind.

natürlicher Fasereinschluss vor Behandlung

natürlicher Fasereinschluss nach mechanischer Behandlung